Objekt: Medaille auf das 350-jährige

Jubiläum der Schlacht bei

Lauffen 1884

Museum: Museum im Melanchthonhaus

Bretten

Melanchthonstr. 1-3 75015 Bretten 07252/9441-0

info@melanchthon.com

Sammlung: Münzen und Medaillen zur

Reformationsgeschichte, Reformationsgeschichtliche

Ereignismedaillen

Inventarnummer: MHB 195

Beschreibung

Vorderseite: Im Perlkreis Brustbild des Herzogs Ulrich von Württemberg mit Pelzumhang von vorn, den Kopf nach halb links gewandt. Über seinem Kopf ein Schriftband mit Aufschrift GOTTES WORT BLEIBET IN EWIGKEIT. Umschrift: 350 JÄHRIGE ERINNERUNG DER SCHLACHT BEI LAUFFEN A/N; unten 13. MAI 1534, ganz unten am Rand 13. MAI – 1884.

Rückseite: Brustbild Martin Luthers nach rechts, im inneren Feld oben die Aufschrift Dr. MARTIN LUTHER. Umschrift: Der Bibelvers DER GERECHTE WIRD SEINES GLAUBENS LEBEN (Hab 2,4 und Gal 3,11). Signiert W. MAYER.

Medailleur: Wilhelm Mayer (1840-1920)

Am 13. Mai 1884 jährte sich zum 350. Mal die Schlacht von Lauffen am Neckar, in der Ulrich von Württemberg mit hessischer Hilfe sein Herzogtum zurückerobern konnte. Eine der ersten Maßnahmen Ulrichs nach dem Rückgewinn Württembergs war die Einführung der Reformation.

Grunddaten

Material/Technik: Silber, geprägt

Maße: Dm 33 mm, Gewicht 14 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1884

wer Wilhelm Heinrich Mayer (1840-1920)

wo Stuttgart

Wurde

abgebildet (Akteur)

wer Martin Luther (1483-1546)

WO

wann

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Ulrich von Württemberg (der Vielgeprüfte) (1487-1550)

WO

Schlagworte

- Gedenkmedaille
- Schlacht